



An der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ist am Institut für Quantitative Genetik und Genomik der Pflanzen zum 01.09.2022 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (m/w/d) Quantitative Genetik

(100,00 %, EG 13 TV-L)

am Zentrum für Synthetische Lebenswissenschaften auf dem Campus der HHU zu besetzen. Die Anstellung erfolgt zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren mit der Option der Verlängerung für weitere vier Jahre. Es handelt sich um eine Qualifikationsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die der Förderung der wissenschaftlichen Qualifizierung der Mitarbeiter dienen soll.

Das Institut für Quantitative Genetik und Genomik der Pflanzen ist Teil des Exzellenzclusters für Pflanzenwissenschaft (CEPLAS). Das Ziel des Instituts ist die Vorhersage der phänotypischen Ausprägung von Nutzpflanzen unter verschiedensten Umweltbedingungen. Hierzu entwickeln wir geeignetes Pflanzenmaterial, adaptieren aktuelle *omics Technologien sowie entwickeln innovative biostatistische und bioinformatische Analysemethoden.

Ihre Aufgaben:

Der*die Stelleninhaber*in wird Experimente und Projekte planen, durchführen und Datensätze auswerten die der Aufklärung und Vorhersage natürlicher phänotypischer Variation von Kulturpflanzen dienen sowie die Ergebnisse zur Publikationsreife bringen. Darüber hinaus wird der*die Stelleninhaber*in Beiträge zur Weiterentwicklung quantitativ-genetischer Methoden leisten. Es wird erwartet, dass der*die Stelleninhaber*in sich an der Betreuung von B.Sc., M.Sc. und PhD-Studierenden beteiligt. Die Unterstützung bei der Projektbeantragung ist erforderlich. Darüber hinaus wird die Organisation und Durchführung von deutsch- und englischsprachigen Lehrveranstaltungen zur Biostatistik bzw. Quantitativen Genetik und Genomik (Lehrverpflichtung von 4 Semesterwochenstunden) sowie die Mitarbeit an institutsweiten Forschungsprojekten vorausgesetzt. Die Weiterentwicklung von institutsinternen wissenschaftlichen Datenbanksystemen und Organisation der wissenschaftlichen IT-Infrastruktur wird erwartet.

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossenes wiss. Hochschulstudium (M.Sc./M.A./Diplom/Magister) der Fachrichtung Agrarwissenschaften, Quantitative Biologie oder einer vergleichbaren Disziplin mit Promotion
- Erfahrung in der Durchführung quantitativ-genetischer Analysen
- Sehr gute Biostatistikkenntnisse
- Profunde Kenntnisse in Unix und R-Programmierung
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Dokumentierte selbstständige wissenschaftliche Arbeiten
- Hohe Motivation, ausgeprägte Teamfähigkeit, wissenschaftliche Kreativität und Organisationsgeschick
- Von Vorteil sind Kenntnisse und praktische Erfahrungen auf folgenden Gebieten: Bioinformatische und biostatistische Analyse von Next Generation Sequencing oder anderen *omics Datensätzen, Molekularbiologie und Abhalten von Lehrveranstaltungen

Wir bieten:

- Ein interdisziplinäres Arbeitsumfeld in einem internationalen Team von Pflanzenzüchterinnen, Statistikerinnen, Molekulargenetikerinnen und Bioinformatikerinnen
- Aktiver Austausch und Zusammenarbeit mit Partnern der öffentlichen und privaten Forschung auf einem Gebiet mit kontinuierlicher technischer und methodischer Entwicklung
- Sehr gute Möglichkeiten zum Aufbau Ihres eigenen Forschungsprofils

Die Eingruppierung erfolgt je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Beschäftigung ist grundsätzlich auch in Teilzeit möglich, sofern nicht im Einzelfall zwingende dienstliche Gründe entgegenstehen.

Die Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung daher bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Heinrich-Heine-Universität vertritt das Prinzip Exzellenz durch Vielfalt. Sie hat die „Charta der Vielfalt“ unterzeichnet und erfolgreich am Audit „Vielfalt gestalten“ des Stifterverbandes teilgenommen. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und hat sich zum Ziel gesetzt, die Vielfalt ihrer Mitarbeiter*innen zu fördern. Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des SGB IX ist erwünscht.

Ihr Ansprechpartner bei Fragen ist Prof. Dr. Benjamin Stich;
E-Mail: benjamin.stich@hhu.de.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, 2 Empfehlungsschreiben) richten Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 138.22 – 3.1** bis zum **14.09.2022**

bevorzugt in elektronischer Form (als ein PDF-Dokument) an:
Ines.sigge@hhu.de

oder per Post an:

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
Institut für Quantitative Genetik und Genomik der Pflanzen
Frau Ines Sigge
Universitätsstr. 1
40225 Düsseldorf



Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopien und nicht in Mappen vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Diese werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist datenschutzgerecht vernichtet.